



**Motorrad-Trial des AAC Bad Neuenahr ist ein Alleinstellungsmerkmal im Kreis Ahrweiler. Um zu trainieren werden eine Halle, ein Grundstück und Hindernisse gesucht. Was benötigt wird, ist nachfolgend kurz beschrieben.**

### **Trial – was ist das?**

Trial ist eine Sportart, bei der es darum geht möglichst geschickt und ohne körperlichen Bodenkontakt natürliche oder künstliche Hindernisse zu überwinden. Je nach Schwierigkeitsgrad werden unterschiedliche „Sektionen“ abgesteckt, d.h. es wird vorgegeben, in welcher Folge gefahren werden soll bzw. wie viel oder wenig Platz man dafür hat. Beim Trial werden Sektionen einzeln und nacheinander durchfahren. Geschicklichkeit, Strategie und Mut sind wichtig, nicht das Tempo. Es gibt beim Trial keine Rennen. Trial kann Indoor oder Outdoor trainiert werden.



### **Trial – natürliches Outdoor-Gelände.**

Ein Trial-Outdoor-Gelände ist idealerweise ein Steinbruch, der genügend natürliche Hindernisse wie Steine und Felsen zum Trainieren bietet. Steile Hänge, Bäume um die man herum fahren kann und dicke Baumwurzeln sind ergänzende Hindernisse. Abwechslung ist wichtig, z.B. unterschiedliche Bodenverhältnisse und unterschiedlich große Felsen, damit vom Anfänger bis zum Spezialisten alle etwas zum Fahren haben.

### **Trial – künstlich angelegte Outdoor-Gelände.**

Grundsätzlich kann jedes Gewerbe-, Wiesen- oder Waldgrundstück als Trial-Gelände genutzt werden. In diesem Falle sind entsprechende Hindernisse auf dem Gelände aufzubauen. Die meisten Trial-Gelände in Deutschland sind so entstanden. Als Hindernisse können Felsen, Baumstämme, Eisenbahnschwellen, Betonröhren, LKW/Traktorreifen dienen. Von Zeit zu Zeit werden Hindernisse neu sortiert und angeordnet, und schon hat man neue Herausforderungen. Idealerweise hat ein Outdoor-Gelände mindestens die Größe eines halben Fußballplatzes. Da es Aufwand ist Hindernisse zu bauen, sollte ein künstlich angelegtes Outdoor-Gelände längerfristig zur Verfügung stehen.

### **Trial – Indoor-Halle.**

Ob man nun Hindernisse auf einem Grundstück oder in einer Halle aufbaut, ist relativ egal. Eine Halle hat den Vorteil, dass die Motorräder sauber bleiben und man auch bei schlechtem Wetter trainieren kann. Die Halle sollte eine entsprechende Höhe sowie ein paar 100 m<sup>2</sup> Grundfläche haben und gut zu belüften sein. Hindernisse können Indoor ganz einfach aus Palettenstapeln errichtet werden. Auch Betonröhren, LKW/Traktorreifen oder Baumstämme sind gute Hindernisse in einer Halle. Ein weiterer Vorteil einer Halle ist, dass man hier ergänzend gut mit Trial-Fahrrädern trainieren kann.



**Wie Sie uns helfen können Motorrad-Trial im AAC Bad Neuenahr und im Kreis Ahrweiler aufzubauen:**

Wer kann ein **Outdoor-Gelände** zur Verfügung stellen bzw. hat eine Idee dazu wen man ansprechen sollte?

- Alter Steinbruch
- Alter, stillgelegter Bolzplatz / Fußballplatz
- Ehemaliges Bundeswehrübungsgelände
- Brachliegender Acker
- Wald / Wiesengrundstück
- Brachliegendes Gewerbegrundstück
- Brachliegendes Industriegelände

Wer kann eine **Halle** für Indoor-Training zur Verfügung stellen oder hat eine Idee dazu?

- Geschlossene Lagerhalle
- Halle für landwirtschaftliche Fahrzeuge
- Überdachte, offene Lagerhalle
- Ehemalige Bushalle
- Ausrangierter Flugzeug-Hangar
- Aufgegebenes Fabrikgebäude
- Nicht mehr genutzte Bundeswehrhalle

Wer kann **Trial-Hindernisse** zur Verfügung stellen?

- Betonröhren, Betonschächte
- Euro-Paletten
- Eisenbahnschwellen
- Dicke Baumstämme
- Große LKW- und Traktorreifen
- Felsen

Wir sind für jeden Hinweis und jede Unterstützung dankbar, denn Grundvoraussetzung für eine aktive, wachsende Trial-Jugendarbeit im AAC Bad Neuenahr ist natürlich ein nahegelegenes Gelände / eine Halle, wo wir trainieren dürfen.

Rückmeldungen bitte an:

Frank Kaiser 02228 / 911444 oder [Trial@AAC-BadNeuenahr.de](mailto:Trial@AAC-BadNeuenahr.de)